

# WELCOME ON BOARD

## ***Pflegetipps für markilux-maritime***

### 1. Unterhaltsreinigung

Die Unterhaltsreinigung von markilux-nautica/ markilux-maritime sollte nach folgenden Arbeitsschritten durchgeführt werden:

- lose anhaftender Schmutz durch Abspritzen mit Wasser entfernen (z.B. Gartenschlauch oder Gieskanne, kein Hochdruck)
- Restverschmutzung (Außenschmutz/ Grauschmutz) kann mit einer 5%igen Lösung von Feinwaschmittel entfernt werden. Die Lösung mit Hilfe einer Sprühflasche großflächig auftragen, ca. 15-30 Minuten einwirken lassen und anschließend mit Frischwasser abspülen. Vorgang evt. wiederholen, bis der Schmutz vollkommen entfernt wurde.
- Keinen Druck und keine unnötige starke Reibung bei der Unterhaltsreinigung ausüben (Scheuerstellen).
- gereinigte Ware anschließend mehrmals mit Frischwasser nachspülen, damit alle Rückstände des Reinigungsmittels entfernt werden.
- Tuch trocknen lassen (nicht im nassen Zustand einfahren)

### 2. Fleckenentfernung

Für jede Art von Flecken gibt es zwar Spezialreiniger, sie enthalten jedoch häufig aggressive Lösemittel, die Veränderungen der Farbe hervorrufen können. Weiterhin können bei Hautkontakt allergische Reaktionen hervorrufen werden oder die Atemwege gereizt werden.

Die meisten Flecken lassen sich mit bewährten Mitteln reinigen.

Folgende Arbeitsschritte sind bei der allgemeinen Fleckenentfernung zu beachten:

- Flecken nicht trocken Ausbürsten, da die Gefahr der Einreibung des Schmutzes in die Faserzwischenräume besteht.
- Besser einen Schwamm (Küchenschwamm oder Insektenschwamm aus dem KFZ-Bereich) verwenden.
- Reinigungslösung (z.B. 5% Feinwaschmittel) durch eintauchen und ausdrücken des Schwammes aufschäumen und als Schaum auf den Schmutzleck aufbringen, kurz einwirken lassen und anschließend unter fließendem Wasser die Schmutzstelle abspülen (nur flüssige Reinigungsmittel als 5%-10%ige Lösung verwenden)
- Vorgang wiederholen, bis die Schmutzstelle komplett sauber ist, wobei auch hier auf eine völlige Entfernung der Reinigungslösung durch Abspülen mit Frischwasser hingewiesen wird.

Vogelkot-, Fett- oder Ölflecken können am besten mit Waschbenzin und einem sauberen, trockenen, saugfähigen Tuch abgetupft werden. Reibung hierbei nach Möglichkeit vermeiden. Sollte dies dennoch Notwendig sein, um eine starke Fleckstelle zu behandeln, dann sollte die Reibung in kreisförmigen Bewegungen immer von innen nach Außen erfolgen (Vermeidung von Fleckrändern)!!!